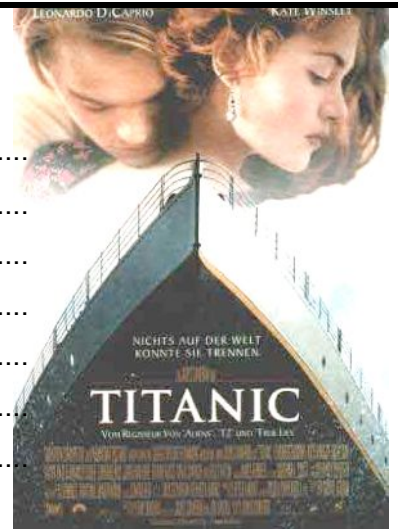


23.1. In welcher Zeit stehen die Sätze? Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft? - Präteritum (Imperfekt), Präsens oder Futur?

Kennst du den Film „Titanic“? ...*Präsens*
 Ja, ich sah ihn in den Ferien.
 Wie heißt dein Lieblingsschauspieler?
 Wann wird der neue Film mit Brad Pitt ins Kino kommen?
 Wollen wir eine DVD schauen?
 Meine Eltern werden heute Abend nicht zu Hause sein.
 Sie gehen am Donnerstag immer ins Konzert.



23.2. Setze die Ausdrücke in den richtigen Fall. - Ein Merkvers: „Von AUSBEIMIT nach VONSEITZU fährst immer mit dem DATIV du!“

an / sein Arbeitsplatz ... *an seinem Arbeitsplatz* (Dativ)
 durch / der tiefe Schnee (Akkusativ)
 für / sein bester Freund
 seit / letzter Donnerstag
 bei / meine beste Freundin
 gegen / ein alter Laternenpfahl
 um / der See / herum
 mit / sehr große Geschwindigkeit
 ohne / dein guter Ratschlag

23.3. Schreib mit einem Wort:

der Schirm, der vor Regen schützt ... *der Regenschirm*
 der Schirm, der vor Sonne schützt
 das Schiff, das Segel hat
 das Boot, das einen Motor hat
 die Marke, die man auf einen Brief klebt
 der Kasten, in den man Briefe einwirft
 die Flasche, die mit Bier gefüllt ist
 der Platz, wo Kinder spielen können
 die Bahn, die durch die Straßen fährt

ILL. „BERNER TRAM“, FOTO: LDs



23.4. Ersetz den Infinitiv (=Grundform) durch die passende Personalform:

Wann ...*kommt*... (*kommen*) ihr in Wien an? - Ihr (*dürfen*) Tante Susi nicht warten lassen. -
 Warum (*werfen*) ihr diesen alten Teppich nicht endlich fort? - Wenn du schlau (*sein*),
 (*kaufst*) du den Staubsauger im Multimegamarkt. - Ich (*hören*) ihn nicht mehr,
 die Leitung (*sein*) unterbrochen. - Warum (*schreiben*) du mir nicht mehr? -
 Wir (*kennen*) keinen Max Mustermann. - Wo (*wohnen*) er?